(Zweites Blatt.)

Thorner Zeitung.

Nr. 67 Mittwoch, den 20. März 1901

Preußischer Landtag.

Abgeordnetenhaus.

52. Sitzung vom 18. März.

Das Haus beginnt die dritte Etatsberathung. Eine Generalerörterung wird nicht beliebt; eine Reihe kleinerer Etats wird debattelos genehmigt.

Beim Justizetat bringt Abg. v. Eynern (natl.) die einander widersprechenden Entscheidungen des Reichsgerichts und des Oberverwaltungsgerichts über die Besteuerung des Agiogewinns der Aktiengesellschaften zur Sprache. Dieser bedenklichen Rechtsunsicherheit müsse ein Ende gemacht werden.

Justizminister Schönstedt: Ein Einschreiten der Gesetzgebung in dieser Frage wäre bedenklich; es dürfte möglicherweise auch die Reichsgesetzgebung zuständig sein. Für eine Aenderung des Steuergesetzes würde der preußische Finanzminister maßgebend sein.

Abg. Radbyl (Ctr.) hat aus Schlesien Mittheilungen erhalten, daß die Mängel im dortigen Dolmetscherwesen ihre Ursachen in der übertriebenen Sparsamkeit haben, die sich bei den Gerichten bemerkbar macht. Redner bringt dann noch einen Fall zur Sprache, in dem es sich um eine, nach seiner Meinung nicht berechtigte Einmischung der Justizverwaltung in die Anordnung eines Gerichts betr. Anlegung eines Arrestes auf in Spanien befindliches Vermögen eines Schuldners handelte.

Minister Schönstedt erklärt die Vorwürfe hinsichtlich der Dolmetscher für unbegründet; während der Bedarf von den Gerichten auf 72 Dolmetscher geschätzt ist, waren in Wirklichkeit 90 vorhanden. Die Anlegung eines Arrestes auf die Forderung der spanischen Regierung für die Abtretung von Manila war nach internationalem Recht unzulässig. Das Amtsgericht hat dann auch nach einem Hinweise hierauf seine Arrestverfügung aufgehoben, allerdings in etwas formloser Weise; aber von einer Beeinflussung des Gerichts kann keine Rede sein.

Abg. Gamp (frkons.) bittet den Finanzminister, die vom Abg. v. Eynern angeregte Frage baldigst gesetzlich zu regeln.

Abg. Graf Limburg (kons.) kommt nochmals auf die Beschlagnahme der Forderung der spanischen Regierung zurück. Man könne zugeben, daß die Rechtsfrage komplizirt sei, aber es kamen hier höhere staatliche Interessen in Betracht, die gewahrt werden mußten. Bei dem Etat der Centralgenossenschaftskasse erwidert auf eine Anfrage des Abg. v. Arnim (kons.) Geh. Finanzrath Lehmann, daß die Kasse allerdings der Pommerschen Hypothekenbank ein größeres Darlehn gegeben. Es sei dies geschehen, weil die Kasse gerade die erforderlichen Mittel flüssig hatte. Das Geschäft habe sich vollständig im Rahmen der für die Kasse maßgebenden geschäftlichen Grundsätze vollzogen.

Beim Etat der direkten Steuern klagt Abg. v. Eynern (natl.) über Chikanen bei der Steuerveranlagung.

Finanzminister v. Miquel: Man muß doch auch bedenken, daß mit einer nachläßigen Einschätzung viele Tausende an Staats- und Gemeindeeinkommen verloren gehen. Meist werden die Beamten zu unrecht beschuldigt. Die Schuld trifft gewöhnlich die Voreinschätzungskommission. Die Beschwerden bitte ich mir so bestimmt zu formuliren, daß eine Verfolgung der einzelnen Fälle möglich ist; dann werde ich dafür sorgen, daß Jedem sein Recht wird.

Abg. v. Eynern: Die Instruktionen der Steuerbehörde widersprechen dem Geist des Gesetzes; es muß sich heute Jeder gefallen lassen, neben seiner schriftlichen Steuererklärung noch zu einer mündlichen Erklärung geladen zu werden. Das ist chikanös und bringt das ganze Gesetz bei uns in Mißkredit.

Minister v. Miquel: Eine Nachprüfung ist nöthig, wenn man böswillige Hinterziehungen verhüten will. Unzuträglichkeiten im Einzelnen werden bei keinem Steuersystem ganz zu vermeiden sein.

Abg. Winkler (kons.) bittet wenigstens dafür zu sorgen, daß für die Vernehmung der Zensiten gesonderte Räume eingerichtet werden, damit die Leute nicht in Gegenwart von Unterbeamten über ihre intimsten Verhältnisse vernommen werden.

Minister v. Miquel sagt Berücksichtigung zu.

Beim Etat der indirekten Steuern beantragt Abg. Göschen (natl.), den Stempel bei Verleihung des Titels als Sanitätsrath und Geheimer Sanitätsrath in Fortfall kommen zu lassen.

Minister v. Miquel erklärt, die Regierung werde den Antrag, wenn er angenommen wird, in Erwägung ziehen.

Nachdem noch die Abgg. v. Löbell (kons.), Dr. Porsch (Ctr.), Winckler (kons.) und v. Eynern gesprochen, wird der Antrag der Budgetkommission zur Berathung überwiesen.

Es folgt der Handels- und Gewerbeetat.

Abg. Gamp (freikons.) stellt den Antrag, das Bernsteinmuseum nicht nach Berlin zu verlegen, sondern in Königsberg zu belassen.

Dieser Antrag wird nach kurzer Erörterung angenommen, ebenso der Etat selbst.

Am heutigen Dienstag wird die Etatsberathung fortgesetzt.

Aus der Provinz.

* **Culm**, 18. März. Der Vorschlag des Kreishaushaltsetat, der dem nächsten Kreistage zur Berathung vorgelegt werden wird, schließt in Einnahme und Ausgabe mit 330 000 Mark ab, gegen 325 000 Mk. im Vorjahre. In Folge der Vermehrung der Kreisschulden und der steten Zunahme der Chausseeunterhaltungskosten wird eine Erhöhung des bisherigen Kreisabgabensatzes auf 120 Prozent der Staatssteuern erforderlich sein.

* **Allenstein**, 17. März. Eine empfindliche Strafe erhielt wegen unberechtigter Jagdausübung der Arbeiter Johann Dost aus Gr.-Kronau von der hiesigen Strafkammer. Er hatte wiederholt im Walde mittels Drahtschlingen Rehe gefangen. Mit Rücksicht auf seine wegen Jagdvergehens erlittenen bedeutenden Vorstrafen wurde er zu zwei Jahren Gefängniß und den Nebenstrafen verurtheilt.

* **Bartenstein**, 18. März. Die von den Behörden getroffenen Maßregeln zur Bekämpfung der granulosen Augenentzündung bei den Schulkindern haben sich in unserer Gegend recht wirksam erwiesen, denn es ist eine Abnahme der gefährlichen Krankheit festgestellt worden. In den hiesigen städtischen Schulen sind nur noch vereinzelte Fälle vorgekommen.

* **Memel**, 18. März. Ein Depeschenaustausch zwischen den Garnisonen Memel und Lindau (der nördlichsten und südlichsten im Reiche) hat auch anläßlich des 80. Geburtstages des Prinz-Regenten wieder stattgefunden. Das Offizierkorps des 3. Bataillons des Infanterie-Regiments Nr. 41 in Memel telegraphirte an die Kameraden vom 20. bayerischen Infanterie-Regiment in Lindau Folgendes:

„Weiß-blau vom Thurm weht unsere Flagge
heute, den greisen Prinz-Regenten zu begrüßen,
Des Bayernlandes feierliches Festgeläute mög'
unsere besten Wünsche in sich schließen.
Dem ält'sten Haupt im Deutschen Fürstenrathe,
dem kraftvoll herrlich treuen Bayernsohn
Ertönt vom fernen, weiten Ostgestade ein Jubelruf in vollem, warmen Ton."

Die Bayern antworteten:

„Hurrah dem Kaiser, Hurrah dem Reich!
Dies unser Dank, der jubelnd Euch erklinget;
Im Frieden oder Streit, uns gilt es gleich:
So lang, noch eine Bayernfaust den Degen schwinget,
Hält allweg furchtlos stets und treu
Zu Hohenzollerns Adler Bayerns Leu.

* **Schneidemühl**, 18. März. Aus Sympathie für die Buren ist der 17-jährige Büchsenmacherlehrling Ludwig Kopp aus Nakel zum Diebe geworden. Durch die Zeitungslektüre mit Leib und Seele für die Sache der Buren eingenommen, faßte er im Juni vergangenen Jahres mit dem gleichfalls bei dem Büchsenmacher Jahr in Nakel in der Lehre befindlichen Lehrling Sprenger den Entschluß, den heimischen Boden zu verlassen und an einem geeigneten Orte sich für Transvaal anwerben zu lassen. Auf zwei Fahrrädern, die sie ihrem Lehrprinzipal entwendeten, sowie mit Revolvern, Dolchen, Schlagringen und verschiedenem Handwerkszeug ausgestattet, radelten die beiden Burenfreunde denn in die Welt hinaus, nachdem sich Kopp noch unter Vorspiegelung falscher Thatsachen von dem Schneidermeister Kozicki in Nakel einen neuen Anzug hatte anfertigen lassen. Unbehelligt gelangten die jungen Leute auch bis zur östereichischen Grenze. Hier wurde Sprenger aber schon von Reue erfaßt; er verabschiedete sich von Kopp und kehrte allein nach Nakel zurück. Kopp ließ den Muth indeß nicht sinken. Auf seinem Stahlroß gelangte er nach Wien, er berührte weiter Venedig, Rom und kam schließlich nach Neapel, wo er ein Schiff zur Weiterfahrt vorzufinden hoffte. Ein Schiff bestieg er jedoch nicht mehr, er folgte vielmehr den Weisungen seines Vaters, sich wieder dem heimischen Boden zuzuwenden. In Plauen i. V. wurde dann der steckbrieflich verfolgte Burenfreund festgenommen. Seit längerer Zeit in Untersuchungshaft, wurde Kopp wegen der von ihm verübten Strafthaten (schwerer Diebstahl und Betrug) von der hiesigen Strafkammer jetzt zu 4 Monaten 2 Wochen Gefängniß verurtheilt.

Rechtspflege.

Aus dem Kammergericht. Die Stettiner Sänger unter Leitung des Herrn Hippel, die auch hier nicht unbekannt sind, hatten im vorigen Sommer in einem Lokal zu Schleswig ihre Lieder vorgetragen. Da die Sänger keine Wandergewerbescheine besaßen, wurden sie in Strafe genommen. Die Sänger erhoben Einspruch mit der Behauptung, ihre Darbietungen seien von höherem Kunstinteresse und suchten dies durch Zeugnisse von Sachverständigen zu beweisen. Das Schöffengericht erachtete auch die Angeklagten für nicht schuldig und sprach sie von der Uebertretung des Hausirsteuergesetzes vom 3. Juli 1876 frei, weil die Darbietungen der Sänger ein höheres Kunstinteresse hätten. Das Landgericht erkannte aber gegen jeden der Sänger auf 48 Mark Geldstrafe, indem nach dem Programm und dem Urtheil eines Augenzeugen angenommen werden müsse, daß die Leistungen der Sänger zur fraglichen Zeit kein höheres Kunstinteresse hatten. Diese Entscheidung fochten die Sänger durch Revision beim Kammergericht an, weil das Landgericht den Begriff des höheren Kunstinteresses verkannt habe; humoristische Darbietungen könnten ebenfalls von höherem Kunstinteresse sein. Der Strafsenat des Kammergerichts erkannte jedoch auf Zurückweisung der Revision mit der Begründung, das Landgericht habe ohne Rechtsirrthum festgestellt, daß bei den fraglichen Darbietungen der Sänger ein höheres Kunstinteresse nicht obgewaltet habe. Auch erscheine jeder der angeklagten Sänger gewerbesteuerpflichtig.

Vermischtes.

Der Kölner Erste Staatsanwal macht bekannt, daß unweit des Pionierübungsplatzes bei der Aushebung eines Grabens zwei menschliche Skelette aufgefunden wurden, die, völlig verwest, vor langen Jahren bereits dort verscharrt sein müssen. Eine Untersuchung ist eingeleitet.

In Elberfeld wurde der Polizist Murman wegen Sittlichkeitsverbrechen, begangen an Kindern, zu 18 Monaten Gefängniß verurtheilt.

Niedergebrannt ist die Stadt Cloversport in Kentucky. Viele Menschen sind obdachlos.

Jubiläum des Nürnberger Bratwurstglöcklein. In Nürnberg feiert in diesen Tagen das weltbekannte Bratwurstglöcklein, die Stammkneipe von Albrecht Dürer, Hans Sachs u. A., das Jubiläum seines 500-jährigen Bestehens.

In Deutschland und der Schweiz werden jährlich über zwei Millionen Glasaugen angefertigt. Das bei weitem größte Kontingent der Käufer setzt sich aus Arbeitern der Eisenindustrie zusammen, was leicht erklärlich ist.

Der Prozeß wegen des Heidelberger Eisenbahnunglücks im Oktober v. Js., wobei etwa 100 Personen theils getödtet und zum größten Theil verwundet wurden, hat mit der Verurtheilung des Stationsgehilfen Weipert zu 8 Monaten Gefängniß geendet. Davon gelten 4 Monate als durch die Untersuchungshaft verbüßt. Weipert wurde auch bis auf Weiteres freigelassen.

Eine „Flotten-Landkarte" ließ die Direktion des Bremer Lloyd dem Kaiser überreichen, und Letzterer hat genehmigt, daß solche Karten den Schulen, zunächst in Berlin als Geschenk zugesandt werden, um als Belehrungsmittel Verwendung zu finden. Die Karte zeigt in sieben Schiffsansichten die Fortschritte der deutschen Schiffsbaukunst.

Der Kaiser und die Ostarmee." Vier Schulknaben aus Heilbronn richteten an den Kaiser die Bitte um Ueberlassung einiger abgelegter Uniformen der Prinzen zur Erneuerung der abgetragenen Uniformen ihrer „Ostarmee" Beigefügt war eine Skizze des „Exerzierplatzes und Kriegsplatzes der Ostarmee." Se. Majestät ließ den Jungen einen Betrag von 50 M. überweisen.

New York, 16. März. Andrew Carnegie hat sich erboten, der Verwaltung von Groß-New York 5 200 000 Dollars zur Errichtung öffentlicher Bibliotheken zu schenken, wenn die Stadt 65 Baustellen für solche beschafft und sich verpflichtet, für die Unterhaltung der Bibliotheken jährlich 500 000 Dollars zu verwenden. Ebenso hat Carnegie der Stadt Saint-Louis (Missouri) eine Million zur Gründung einer Bibliothek angeboten, wenn die Stadt 150 000 jährlich für deren Unterhaltung anwenden will.

Aus den „Fliegenden Blättern".

In der Reitbahn. Wachtmeister (zum Einjährigen, der vom Pferde fiel): Thut weh, so'n bischen Trennungsschmerz! . . . Na, fassen Sie sich und seien Sie e' Mann — nehmen Sie sich e' Beispiel an Ihrem Gaul!"

Umschreibung. . . . Es thut mir sehr leid, daß Sie umsonst gekommen sind; aber wie Sie wissen, ist Zeit Geld und ich habe heute wirklich keine Zeit, Ihre Rechnungen zu begleichen!

Ein Pünktlicher. Unter diesem Brief steht „Achtungsvoll". Sie hätten eigentlich „Hochachtungsvoll" schreiben müssen!" — Entschuldigen Sie, Herr Prinzipal, aber es war gleich zwölf!"

Vom Büchertisch.

„Rußland und Deutschland" betitelt sich eine soeben in's Leben gerufene, im Verlage vonn S. B. Kahane in Berlin SW. Königgrätzerstr. 116. erscheinende russisch-deutsche Zeitschrift, die sich die zeitgemäße Aufgabe stellt: „Förderung der deutsch-russischen Beziehungen auf allen Gebieten der Industrie, des Handels und Verkehrs". Es liegt uns eine äußerst elegant ausgestattete, inhaltreiche Probe-Nummer dieser Zeitschrift vor, die u. A. folgende interessante Originalarbeiten enthält: „Auf gute Nachbarschaft! von Dr. Tischert, „Die Zukunft der Eisenindustrie" von Prof. Dr. Rößler „Vorrichtung zum Umsetzen von Eisenbahnwagen" von Eisenbahndirektor und Baurath Breidsprecher, „Deutschland und die Sibirische Bahn" von Arthur Dix, „Von Moskau bis Krasnojask" von Privatdocent Dr. G. Huth. Allen Industrie- und Handelskreisen sei diese Zeitschrift auf's beste empfohlen.

Für die Redaction verantwortlich Karl Frank in Thorn

Handelsnachrichten.

Amtliche Notirungen der Danziger Börse.

Danzig, den 16. März 1901.

Für Getreide, Hülsenfrüchte und Oelsaaten werden außer dem notirten Preise 2 M. per Tonne sogenannte Factorei-Provision usancemäßig vom Käufer an den Verkäufer vergütet

Weizen per Tonne von 1000 Kilogr.
inländisch hochbunt und weiß 766—799 Gr. 156½ bis 159 M.
inländisch bunt 772 Gr. 155 Mk.
inländisch roth 734—777 Gr. 154—155 M.

Roggen per Tonne von 1000 Kilogramm per 714 Gr Normalgewicht
inländ. grobkörnig 720—756 Gr. 126 Mk.

Gerste per Tonne von 1000 Kilogr.
inländisch große 665 Gr. 143 Mk. bez.

Erbsen per Tonne von 1000 Kilogr.
inländ. Victoria 170 M.

Wicken per Tonne von 1000 Kilogr.
inländische 164 Mk. bez.

Hafer per Tonne von 1000 Kilogr.
inländ. 128 M.

Kleesaat per 100 Kilogr
weiß 100—108 M. bez.
roth 84—100 M.

Mais per Tonne von 1000 Kilogr.
transito 92½ Mk.

Kleie per 50 Kilogr. Weizen- 3,80—4,55 M, Roggen- 4,10—4,37½ M.

Der Vorstand der Producten-Börse.

Amtl. Bericht der Bromberger Handelskammer.

Bromberg, 16. März 1901.

Weizen 145—151 M., abfall. blau sp. Qualität unter Notiz.

Roggen, gesunde Qualität 125—134 Mk.

Gerste nach Qualität 125—134 Mk., gute Brauerwaare 136—144 M., feinste über Notiz.

Futtererbsen 135—145 Mk.

Kocherbsen 170—180 Mark.

Hafer 126—136 Mk.

204. Königl. Preuß. Klassenlotterie.

3. Klasse. 2. Ziehungstag, 18. März 1901. (Vorm.)

Nur die Gewinne über 176 Mk. sind in Parenthesen beigefügt. (Ohne Gewähr. A. St.-A. f. Z.)

222 315 89 437 515 33 52 72 762 96 **1**076 195 219 30 446 62 574 654 66 726 35 891 979 **2**045 154 97 207 91 312 88 93 402 624 93 787 810 56 918 28 **3**252 703 1131 914 72 **4**008 137 68 298 338 492 720 864 940 **5**027 160 225 388 404 41 581 622 51 80 88 727 866 **6**027 63 273 384 **7**145 361 70 499 619 791 860 934 55 **8**025 362 527 634 757 869 **9**210 69 350 433 57 68 93 627

10017 147 (300) 279 307 37 47 561 815 82 **11**080 85 101 7 71 669 70 933 65 **12**028 61 146 297 396 424 26 50 96 535 659 92 733 42 **13**034 142 340 80 805 20 61 91 921 **14**025 110 12 460 62 560 720 74 909 **15**081 119 312 (300) 446 549 602 14 52 800 49 93 **16**125 72 332 417 576 679 769 91 845 934 **17**062 123 53 83 364 80 603 823 933 **18**033 34 167 391 495 637 764 **19**271 340 602 711 39 933

20229 31 90 389 450 65 508 634 47 942 82 **21**036 554 90 95 763 92 815 **22**032 65 122 53 54 251 89 554 726 40 952 **23**045 248 304 478 **24**003 14 67 80 503 54 652 97 741 821 78 917 **25**083 216 63 300 496 517 63 638 67 **26**048 105 246 68 562 623 717 826 917 **27**081 116 27 48 295 374 476 718 974 **28**075 165 283 94 405 560 630 713 28 48 875 **29**073 417 77 549 640 62 757 96 807 50 938

30062 141 229 320 57 59 409 **31**056 63 226 378 687 772 840 47 **32**144 309 575 682 815 **33**200 382 455 547 632 744 87 864 **34**014 111 327 405 721 27 67 943 58 **35**010 192 321 37 579 666 74 883 (300) **36**287 402 6 94 582 656 69 980 **37**028 36 39 477 552 68 602 8 57 96 756 **38**000 67 74 308 70 523 822 78 953 **39**017 195 263 74 615 34 42 900

40008 17 65 91 243 324 583 654 705 **41**070 114 266 460 600 78 **42**322 58 454 71 708 28 49 872 978 **43**041 140 252 75 441 63 90 551 78 615 29 57 935 40 **44**154 358 519 774 844 908 57 **45**256 381 517 21 44 57 783 **46**083 257 557 688 897 **47**336 54 451 52 53 71 73 733 866 935 **48**082 211 27 86 95 335 649 51 825 **49**053 99 (3000) 107 234 90 377 479 548 745

50077 155 59 270 (300) 456 780 803 82 **51**072 664 884 918 32 **52**006 27 68 95 (300) 173 330 41 87 556 674 99 725 965 **53**085 200 421 531 99 761 (300) **54**005 39 81 133 231 35 379 472 77 718 **55**310 47 67 72 830 33 81 **56**025 47 58 253 374 440 544 632 763 852 **57**090 174 327 86 832 979 88 **58**373 504 8 21 96 636 44 52 85 92 869 948 (500) **59**020 73 182 308 477 504 859 958 87

60080 181 224 429 503 748 837 900 12 **61**278 91 447 68 99 585 855 956 71 **62**018 297 307 59 77 417 562 82 695 958 **63**192 513 (500) 81 642 763 915 41 **64**013 140 65 87 203 4 39 79 302 507 68 629 761 823 46 962 **65**048 458 710 79 849 87 942 **66**120 72 424 64 504 55 86 636 742 76 836 47 48 **67**256 660 790 819 **68**028 52 263 452 605 81 829 **69**609 865 927 94

70008 42 189 325 539 617 58 75 769 833 54 920 27 **71**088 151 367 433 554 622 797 945 **72**059 114 95 231 426 69 530 787 892 935 **73**044 93 363 406 21 37 636 53 99 **74**216 75 428 65 69 76 602 731 67 817 929 **75**151 200 408 86 560 604 731 919 56 **76**159 458 75 677 84 734 98 801 41 66 997 98 **77**165 85 200 29 341 561 605 822 943 **78**260 346 83 423 71 724 810 955 **79**111 20 492 506 29 625 795 869

80062 71 83 187 341 501 23 53 82 617 76 701 851 985 **81**127 419 48 57 623 (3000) 715 56 (300) 860 966 **82**003 27 123 302 442 **83**054 100 247 566 68 80 835 948 58 **84**009 44 100 317 496 792 832 44 75 **85**260 412 703 842 936 **86**050 114 211 493 503 17 23 673 855 71 929 **87**167 99 (500) 392 657 798 834 **88**006 295 376 433 95 504 44 841 57 **89**004 (1000) 16 176 77 328 71 443 97 515 53 944

90151 286 338 527 688 797 951 54 81 **91**080 163 398 401 69 90 641 785 952 82 **92**190 232 81 353 87 476 625 706 24 822 **93**109 43 344 471 545 64 628 713 **94**502 5 62 685 815 23 948 **95**156 217 58 408 38 55 619 850 **96**180 212 68 588 715 92 914 **97**192 234 385 539 708 9 34 **98**000 120 34 43 (300) 214 70 332 485 92 794 900 76 **99**089 222 397 419 625 77 757 866 978

100012 30 259 342 436 644 64 717 62 79 800 **101**056 88 228 45 479 790 811 **102**075 80 98 218 388 615 731 55 803 **103**197 217 92 456 513 22 82 874 **104**143 94 381 584 93 615 735 61 868 973 **105**100 13 33 353 446 82 699 723 71 811 **106**004 24 93 325 434 577 966 **107**003 113 55 455 521 37 647 725 51 856 60 913 **108**068 97 99 134 39 515 85 603 50 893 929 65 86 **109**113 322 38 465 548 694 758 69 880 98 917 69

110060 250 82 93 356 62 77 777 92 816 27 920 23 30 72 **111**059 281 378 79 525 654 63 (300) 84 974 84 **112**520 68 721 841 **113**068 133 83 567 69 611 94 721 69 820 **114**102 21 280 366 448 659 782 95 (300) 803 11 905 61 **115**121 98 203 63 304 11 64 481 87 576 614 778 99 855 **116**047 77 179 347 777 916 23 **117**066 102 324 438 575 714 84 **118**011 67 252 603 **119**046 137 230 34 75 485 818 41

120064 139 301 462 591 668 811 **121**012 154 219 30 50 329 418 546 94 **122**118 33 (300) 315 38 78 519 29 82 636 852 66 73 87 953 **123**034 348 425 87 620 735 947 **124**153 307 45 68 683 908 46 **125**066 211 368 (300) 89 638 86 736 869 925 **126**031 53 414 572 655 812 907 **127**363 82 99 411 42 579 80 638 726 842 95 918 **128**002 284 310 632 783 91 836 (300) 84 902 91 **129**068 141 580 649 59 908 25

130082 104 45 63 203 86 90 96 317 30 74 94 450 970 **131**285 88 876 90 923 **132**048 197 246 598 642 **133**017 111 80 97 206 53 560 93 607 26 759 67 829 61 **134**057 222 329 89 414 567 677 **135**032 148 465 631 764 965 **136**222 78 449 827 84 997 **137**047 71 243 80 87 461 727 67 854 63 **138**056 106 237 312 412 595 801 26 90 **139**042 233 67 93 309 425 74 93 754 915 50 52 62 64

140100 536 606 84 700 72 88 886 98 966 **141**089 468 532 840 66 964 96 **142**059 129 557 655 71 932 **143**114 280 447 532 45 711 **144**053 91 351 83 418 647 797 **145**128 97 264 511 600 34 57 831 33 37 40 **146**153 210 329 52 493 533 904 5 **147**150 411 563 732 819 **148**060 125 502 24 672 759 998 **149**015 33 124 329 482 87 97 660 859 904 18 35 37

150084 333 454 704 12 **151**068 531 655 713 91 800 903 23 66 **152**020 75 144 392 476 516 43 617 734 **153**122 218 309 53 493 532 893914 **154**204 56 332 502 642 85 769 77 84 99 825 36 **155**094 135 485 99 571 758 895 **156**078 81 331 412 32 48 94 575 650 70 774 849 82 932 56 **157**101 281 (1000) 564 667 827 957 **158**155 85 338 440 97 623 702 20 22 880 975 **159**061 136 286 95 327 46 440 625 39 89 749

160132 72 91 93 211 313 57 405 91 501 766 885 99 **161**024 657 769 **162**796 919 91 **163**247 84 90 418 650 61 928 52 90 **164**014 186 571 704 955 **165**035 89 236 551 982 **166**421 64 79 94 872 **167**093 135 99 224 49 59 96 435 589 **168**123 90 268 318 68 408 (500) 35 79 509 42 80 654 974 **169**280 570 702 851 57

170000 50 102 450 675 770 841 81 **171**372 411 23 507 38 97 835 948 93 **172**093 149 209 56 442 590 706 28 918 43 **173**172 295 558 74 629 797 871 **174**244 393 97 499 534 39 **175**075 211 667 (3000) 734 37 941 **176**514 73 85 749 863 930 41 52 **177**008 26 125 83 330 427 561 760 67 **178**83 275 455 835 **179**048 194 271 308 570 953

180001 278 481 594 662 96 821 35 963 **181**160 90 208 37 300 77 445 86 511 28 80 730 54 816 67 88 **182**114 70 71 230 303 66 526 655 82 861 99 985 **183**142 219 619 820 65 92 998 **184**018 94 258 445 544 88 94 627 801 903 65 69 **185**221 45 307 46 73 545 746 801 55 947 **186**196 244 47 51 82 652 53 723 89 853 924 59 **187**071 130 473 531 864 **188**023 84 126 298 413 723 906 10 37 66 74 **189**070 114 67 267 424 93 582 730 834 57

190262 77 425 510 696 730 964 **191**001 378 522 68 951 **192**059 82328 97 544 57 744 810 936 99 **193**019 79 90 (10000) 113 208 14 26401 51 790 800 83 **194**034 375 442 50 59 547 642 728 62 850 59 922 **195**104 200 42 302 49 535 858 925 28 34 76 **196**050 303 435 577 600 826 **197**059 383 92 431 36 500 620 30 46 797 (500) 869 **198**062 189260 489 557 81 609 26 84 713 985 **199**096 193 200 370 591 769

200045 89 256 430 636 62 722 868 936 82 87 **201**025 394 478 501 619 24 86 98 814 930 **202**138 573 725 34 96 804 979 **203**008 397 403 16 67 549 73 621 42 **204**199 308 493 581 658 706 24 69 **205**011 30127 230 878 916 **206**111 279 301 719 841 892 **207**121 28 208 416 44 557 627 887 919 **208**167 70 262 598 800 **209**098 189 338 475 87 94 631 (300) 37 62 70 701 50 97 831 35 946

210060 132 61 309 53 433 540 84 681 731 809 22 75 957 **211**032 150 77 264 387 478 654 **212**128 257 950 **213**044 334 436 56 65 698 749 **214**004 24 43 66 248 394 582 638 82 701 52 53 973 76 **215**066 165 354 91 414 504 95 659 84 737 **216**001 71 143 94 240 64 301 466 571 607 24 **217**020 79 93 141 322 436 68 635 39 55 57 59 737 88 **218**004 173 361 516 29 820 40 953 **219**070 376 555 93 734 77 819 982 89

220101 58 211 338 452 513 605 66 83 **221**072 119 30 50 229 84 319 730 42 68 834 55 **222**058 74 210 31 64 566 617 789 953 **223**000 414 558 94 627 946 54 **224**264 375 602 7 755 864

204. Königl. Preuß. Klassenlotterie.

3. Klasse. 2. Ziehungstag, 18. März 1901. (Nachm.)

Nur die Gewinne über 176 Mk. sind in Parenthesen beigefügt. (Ohne Gewähr. A. St.-A. f. Z.)

73 157 61 454 736 **1**089 163 601 972 91 **2**096 141 81 354 608 764 71 85 962 **3**039 64 135 293 97 456 543 690 777 811 42 96 902 7 17 62 **4**063 158 75 247 88 300 439 74 777 926 **5**026 49 100 36 57 282 87 359 521 24 39 614 94 898 99 **6**237 38 309 552 54 715 71 909 62 **7**072 97 144 70 752 835 936 **8**018 333 554 711 804 33 67 **9**116 555 99 769 83 933 75

10036 137 39 71 210 25 355 429 550 76 602 707 15 952 **11**172 247 350 52 433 51 563 657 717 76 939 **12**181 302 7 408 13 820 59 935 85 **13**227 334 45 47 434 592 755 823 **14**016 157 526 674 (300) 84 797 810 **15**034 278 93 302 562 908 60 **16**024 25 226 357 573 675 715 803 **17**056 136 358 75 409 (300) 34 530 49 683 866 **18**132 228 80 81 357 553 64 70 728 63 83 88 89 822 990 **19**027 137 324 522 837 60

20282 307 638 56 792 967 71 **21**020 386 419 69 550 97 727 75 820 39 66 905 31 **22**003 92 244 383 551 985 **23**098 209 688 **24**000 190 298 367 483 500 947 **25**068 (300) 182 483 533 59 691 799 947 **26**059 243 344 77 95 434 41 733 48 856 930 **27**375 419 660 86 716 839 97 994 **28**039 53 128 224 349 514 37 600 966 **29**118 245 94 315 64 547 92 782 827

30012 467 540 767 88 937 **31**113 94 464 94 658 806 **32**089 170 207 25 388 508 34 51 **33**059 175 406 93 560 69 704 822 974 **34**176 335 404 95 540 603 936 63 **35**119 62 294 375 442 600 36 65 703 7 10 87 840 71 980 **36**042 133 57 58 60 211 485 98 547 865 947 **37**098 145 453 58 74 99 511 627 47 79 703 951 **38**027 98 122 221 423 521 68 89 626 27 796 (300) 802 970 **39**248 312 451 672 730 946

40155 207 56 344 498 565 634 59 64 828 60 87 944 68 (300) **41**097 125 98 204 303 20 616 714 810 922 **42**144 474 616 43 711 873 **43**062 318 76 804 910 36 **44**263 369 512 29 649 865 902 91 **45**055 429 55 56 500 33 606 736 71 **46**097 707 827 **47**010 29 243 414 735 99 804 80 **48**031 (500) 58 164 261 575 858 909 25 **49**016 189 237 69 554 637 51 899 901 59

50033 234 321 675 832 91 938 **51**045 102 35 82 213 341 686 770 96 810 44 90 **52**125 47 (300) 647 77 759 945 **53**056 (1000) 140 57 67 403 523 44 72 628 44 716 **54**043 116 333 71 458 698 785 924 **55**110 243 426 671 732 **56**041 116 335 47 472 624 711 973 **57**168 86 639 93 742 801 58 960 **58**016 29 70 553 611 793 915 81 **59**053 189 379 422 33 35 695 709 860 62 954

60265 83 336 **61**148 219 61 71 349 59 76 523 40 625 55 957 65 **62**074 189 91 229 79 485 771 934 (500) **63**007 81 118 66 433 91 508 711 847 58 98 913 76 **64**028 65 85 109 90 213 82 410 563 605 31 798 834 51 923 **65**161 238 421 26 72 755 841 86 **66**046 136 71 84 254 317 27 29 42 483 748 65 814 88 **67**193 445 518 683 712 15 929 **68**056 244 73 360 461 563 **69**051 109 11 371 536 688 940 97

70007 147 63 250 435 85 99 530 604 54 709 808 17 **71**133 222 659 **72**202 324 561 722 77 96 862 **73**073 300 21 75 565 91 666 747 852 58 908 **74**007 69 210 475 719 48 831 38 **75**204 18 362 444 716 830 **76**194 241 394 413 96 648 88 948 74 **77**017 49 74 83 123 38 209 22 387 404 545 617 918 34 **78**095 343 79 551 701 900 **79**134 46 256 381 434 511 78 665 907

80172 230 97 423 46 637 70 722 927 **81**033 36 214 876 979 **82**010 157 77 205 95 99 311 455 582 681 763 88 835 **83**020 273 328 545 82 630 83 717 38 86 860 955 66 **84**193 301 93 758 801 36 59 **85**238 355 442 82 614 64 93 800 **86**042 135 226 468 683 841 73 959 **87**011 62 140 465 629 777 **88**004 166 243 507 61 727 37 967 **89**070 83 209 348 54 551 889 94 962

90321 45 471 86 97 734 71 855 99 972 **91**162 366 561 63 64 699 788 905 **92**040 233 46 380 463 98 599 682 739 910 **93**040 68 363 547 803 86 906 27 **94**119 84 214 52 92 313 512 64 779 913 **95**028 33 76 89 219 52 60 67 324 85 92 94 559 639 984 **96**091 331 442 811 946 **97**050 100 213 478 618 801 (300) **98**179 344 528 892 **99**111 36 345 444 48 558 712 21 56 820 29 95 935 42

100154 66 457 546 917 **101**094 167 231 459 71 93 525 72 810 936 41 **102**155 370 92 563 616 57 93 934 98 **103**046 96 125 66 325 82 89 90 431 600 67 710 38 **104**201 367 576 81 89 912 83 90 94 **105**198 399 438 576 629 64 **106**001 241 95 343 454 790 883 **107**117 369 518 687 810 65 943 **108**185 449 636 774 917 87 **109**026 95 166 213 407 71 738 818 83 921

110137 264 348 75 514 87 878 904 95 **111**179 244 324 53 55 81 546 809 **112**080 179 351 98 99 496 583 646 935 **113**032 43 358 82 481 710 807 **114**101 554 621 865 85 **115**011 136 59 260 329 42 658 765 **116**413 531 649 64 77 836 63 **117**001 80 151 83 244 419 32 71 664 743 60 85 **118**012 20 26 370 94 470 542 61 661 708 65 905 28 88 **119**119 99 239 74 80 312 480 757 861 923 26

120009 154 223 335 555 705 915 51 94 **121**521 693 789 920 **122**015 196 467 95 594 618 (500) 818 55 948 84 **123**131 98 251 79 319 441 55 600 790 **124**075 269 373 93 499 868 73 **125**274 374 92 493 607 **126**021 80 109 364 85 473 83 640 716 862 93 919 48 **127**087 169 203 357 84 429 599 758 74 914 **128**329 403 30 31 524 29 755 76 847 78 955 **129**214 64 322 24 546 75 705 887 969

130212 18 72 460 597 723 43 922 89 94 **131**042 125 55 93 210 539 658 792 980 **132**129 41 98 312 41 488 649 759 **133**065 146 488 542 **134**116 752 **135**268 303 48 89 435 67 641 74 894 948 **136**037 120 43 277 88 308 441 610 830 32 **137**073 76 217 363 497 521 41 86 693 809 **138**283 316 461 588 623 798 **139**487 706 13 69 839 54

140014 25 130 191 235 51 378 468 521 656 773 **141**191 367 587 946 **142**497 615 51 62 68 767 **143**062 121 39 50 98 256 302 572 80 736 **144**013 47 55 89 164 225 32 304 709 53 **145**006 29 40 80 88 95 125 50 254 96 623 747 813 **146**033 65 139 233 94 97 492 603 11 32 38 61 727 **147**141 80 92 203 55 57 713 61 71 990 **148**023 103 250 60 90 325 594 692 96 850 **149**145 64 203 490 682 707 870 919

150076 177 313 66 528 97 731 883 973 **151**048 407 39 545 932 34 **152**024 419 29 539 73 642 741 832 **153**004 43 62 215 (500) 351 759 87 964 **154**186 97 234 363 82 410 **155**126 243 387 492 613 78 707 **156**141 59 98 204 92 367 484 95 768 808 **157**391 432 80 91 684 748 **158**182 231 538 873 (500) 929 **159**059 243 309 488 578 611 86 706 33 41 886 93 926

160118 48 401 20 997 **161**019 114 438 42 80 580 618 803 12 23 **162**048 318 26 91 551 800 **163**039 87 103 13 200 421 54 479 560 746 874 **164**061 482 520 43 62 643 708 36 95 894 **165**055 57 229 509 628 59 794 824 47 910 81 **166**180 418 517 679 96 849 68 948 **167**038 240 50 331 (300) 418 89 500 49 95 793 960 82 **168**270 612 712 838 910 61 **169**000 228 39 65 84 315 48 60 89 630 67 805 918

170028 134 270 374 534 49 95 741 91 826 **171**088 184 658 715 60 834 980 **172**155 356 (500) 426 509 602 9 36 755 848 82 **173**260 443 557 720 78 800 89 978 **174**025 137 81 206 306 512 74 79 682 709 804 985 **175**202 40 84 460 626 54 63 68 **176**226 362 82 625 813 25 950 **177**002 12 251 389 538 613 818 **178**166 224 393 549 888 **179**067 406 45 70 676 887 88

180012 163 263 70 433 555 962 **181**095 121 223 98 324 471 98 525 622 782 957 96 **182**061 96 206 449 506 842 998 **183**267 347 63 92 447 95 876 **184**013 57 216 456 619 703 18 99 853 923 79 **185**017 62 139 389 517 97 617 63 857 981 **186**188 234 362 556 692 810 911 48 67 82 **187**032 157 312 431 535 91 631 784 897 982 **188**110 34 83 87 317 451 525 96 620 35 38 86 757 67 85 886 911 97 **189**258 387 436 646 741 826 68

190073 109 92 385 467 76 509 53 691 775 960 77 **191**208 365 650 73 705 825 67 995 **192**125 211 24 612 49 874 **193**323 62 64 450 540 50 773 901 26 **194**088 96 553 **195**147 367 430 68 83 90 529 53 651 819 33 95 99 919 20 (300) **196**006 26 77 86 203 421 47 560 729 818 83 **197**084 90 95 118 237 326 417 97 536 703 15 885 **198**336 45 438 503 664 729 809 15 958 **199**056 134 601 863 96

200192 338 491 519 76 643 49 55 76 86 894 **201**092 190 203 26 33 672 757 63 907 63 **202**014 217 46 378 687 807 74 934 **203**101 240 44 318 509 72 605 885 **204**006 18 23 131 453 (300) 814 17 992 **205**183 599 638 39 738 59 817 47 999 **206**005 78 357 429 75 636 832 46 51 96 **207**007 112 221 37 439 71 571 636 88 800 928 76 **208**240 418 613 771 **209**087 117 24 69 227 84 417 31 90 95 541 57 612 19 22 76 85 767 881 87

210222 325 447 544 734 854 929 40 **211**023 64 136 407 48 525 66 688 835 66 **212**011 145 71 324 88 488 546 881 957 **213**136 (300) 77 233 86 302 433 500 674 914 38 40 59 75 **214**002 143 270 386 568 78 624 70 821 41 934 50 **215**096 155 227 52 99 380 657 714 831 89 **216**202 43 359 437 629 803 71 **217**198 203 78 445 675 99 722 87 822 75 **218**202 85 349 405 15 713 17 23 **219**008 19 137 326 87 475 578 618 83 91 719 (300) 84 880 945 65

220068 100 44 72 301 436 80 519 38 627 975 **221**440 88 563 728 906 54 **222**019 35 188 365 551 78 601 814 959 67 **223**170 206 37 373 85 478 501 69 669 729 53 897 915 **224**003 84 486 500 666 85 770 814

Im Gewinnrade verblieben: 1 Gew. à 60000 Mk., 1 à 45000 Mk., 2 à 5000 Mk., 3 à 3000 Mk., 9 à 1000 Mk., 20 à 500 Mk., 47 à 300 Mark.

Berichtigung. In der Liste vom 16. März Vormittags ist Nr. **122470** statt 122460 gezogen.

Bekanntmachung.

Die städtische Volksbibliothek unterhält folgende Anstalten:

1. Haupt-Anstalt.	Mittelschulgebäude, Eingang Gerstenstraße.	Ausgabe Mittwoch Abends 6—7 Uhr, Sonntag Vorm. 11½ bis 12½ Uhr.
mit öffentlicher Lesehalle.	ebendort.	Lesezeit: Mittwoch Abends 7 bis 9 Uhr, Sonntags Nachm. 5 bis 7 Uhr.
2. Zweig-Anstalt in der Bromberger Vorstadt.	Klein-Kinder-Bewahr-Anstalt, Gartenstraße, Nr. 22, Zugang von der Schulstraße.	Ausgabe: Dienstag Abends von 4 bis 6 Uhr, Freitag desgl.
3. Zweig-Anstalt in der Culmer Vorstadt.	Klein-Kinder-Bewahr-Anstalt, Culmer Chaussee Nr. 54.	Ausgabezeit täglich, unbeschränkt (insbesondere während des Aufenthalts der Kinder.)

Die Benutzung der Bibliothek ist nur für die Mitglieder des Handwerker-Vereins unentgeltlich; andere Personen zahlen ein Lesegeld von 50 Pfg. vierteljährlich im Voraus.

Die Benutzung der **öffentlichen Lesehalle** im neuen Mittelschulgebäude (Eingang Gerstenstraße) ist **unentgeltlich für Jedermann.**

Thorn, im Januar 1901.

Das Kuratorium.

Bekanntmachung.

Diejenigen Einwohner von Schönwalde und Umgegend, welche beabsichtigen ihr Weidevieh für den Sommer 1901 auf den städtischen Abholzungsländereien einzumiethen, werden ersucht, die Anzahl der betreffenden Stücke bis spätestens zum 6. April d. Js. beim städtischen Hilfsförster Großmann I. zu Weißhof anzumelden, bei welchem auch die speciellen Weidebedingungen einzusehen sind.

Das Weidegeld beträgt:
1) für 1 Stück Rindvieh 12 Mk.
2) „ 1 Kalb . . . 8 „
3) „ 1 Ziege . . . 3 „

Die Weidezeit beginnt am 1. Mai und dauert bis 1. November d. Js.

Die Weidezettel für die angemeldeten Stücke können vom 18. April d. Js. auf der hiesigen Kämmereikasse eingelöst werden.

Thorn, den 3. März 1901.

Der Magistrat.

Polizeiliche Bekanntmachung.

Die Brauereibesitzer, Bierverleger u. Bierhändler, sowie die Schankwirthe und sonstigen Konsumenten werden darauf aufmerksam gemacht, daß das **Bieraustragen und Bierausfahren an Sonntagen** gemäß der Ober-Präsidial-Polizei-Verordnung vom 31. Juli 1898 und der Verfügung des Herrn Regierungs-Präsidenten in Marienwerder vom 20. Juni 1892 nur während der für das Handelsgewerbe in der Stadt freigegebenen Stunden erfolgen darf, d. i. Vormittags von 7 bis 9 Uhr und von 11 bis 2 Uhr Nachmittags.

Zur Abstellung von Mißständen wird eine scharfe polizeiliche Controlle erfolgen und haben Zuwiderhandelnde stets Bestrafung zu gewärtigen.

Thorn, den 11. Februar 1901.

Die Polizei-Verwaltung.

Druck und Verlag der Rathsbuchdruckerei Ernst Lambeck, Thorn